

SAISON 1981/82

HSG WPU Rostock

BEZIRKSLIGA ROSTOCK

NEULING HSG SENSATIONELL AUF BEZIRKSLIGA-RANG FÜNF!

Als Aufsteiger belegte die HSG Rostock sensationell den fünften Platz in der Weststaffel der Rostocker Bezirksliga. Vor allem die gut eingespielte Abwehr mit lediglich 21 Gegentoren in den 22 Bezirksliga-Partien war der Garant für diverse Punktgewinne, welche die Grundlage für diese hervorragende Platzierung bildete.

Dabei begann das Meisterschaftsspieljahr gar nicht so verheißungsvoll, denn zum Auftakt setzte es daheim gegen Traktor Klütz ein ernüchterndes 0:2. Mit dem folgenden 2:0-Erfolg beim Favoriten TSG Wismar II aber wurde der Grundstein für die kämpferische Gesamteinstellung der gesamten Saison gelegt. Zwar musste darauf noch Lehrgeld gegen die TSG Schönberg (1:1) und Dynamo Rostock-Mitte (0:2) gezahlt werden, doch beim 1:0 über Traktor Rerik und dem klaren 4:0 gegen Satow war die HSG hellwach. Ein 0:3 in Grevesmühlen und die jeweils unglücklichen 0:2-Niederlagen daheim gegen Ligaprimus Rotes Banner Trinwillershagen und bei Schiffahrt/Hafen Rostock II warfen die HSGer nicht um. Motor Rostock wurde sicher 2:0 besiegt und der 1:0-Sieg bei Vorwärts Kühlungsborn erbrachten zur Hälfte der Saison 11-11 Zähler und Platz Acht.

Zwar gelangen zur Rückrunde noch im Jahre 1981 lediglich zwei Punktgewinne aus vier Partien, doch das Ziel „Klassenerhalt“ schien durchaus realisierbar, denn mit 13-17 Punkten bestanden während der „Überwinterung“ immerhin 4 Punkte Differenz zu einem Abstiegsplatz. Der „scharfe“ Frühjahrsstart bescherte der HSG-Mannschaft ein hart erkämpftes 1:0 in Rerik. Es folgte eine tolle Ungeschlagenserie bis zum Saisonende mit 10-2 Zählern! Nur zuhause gegen Einheit Grevesmühlen und beim klaren Staffelsieger Trinwillershagen (jeweils 1:1) wurden noch Punkte abgegeben. Unseren HSG-Kickern mussten sich in Folge geschlagen bekennen: Satow (0:2), Schiffahrt/Hafen Rostock II (0:1), Motor Rostock (0:2) und Vorwärts Kühlungsborn (1:3). Dass dabei frühzeitig keine Rede mehr vom Abstieg war, verstand sich fast von selbst.

Der 5.Platz in der Endabrechnung mit 25-19 Punkten und 26:21 Toren war das Beste, was eine HSG-Mannschaft seit Gründung des Vereins erreichte. Gegen die Teams auf den Rängen Eins bis Vier konnten immerhin 10-6 Punkte geholt werden, was von immensen spielerischen Fortschritten des Grüner-Teams zeugte!

Im einzigen Pokaltreffen der laufenden Saison besiegte die HSG Rostock Gegner Chemie 70 Rostock zur 1.Pokalrunde des kommenden Spieljahres 82/83 auswärts überaus klar mit 7:0.

Die meisten Einsätze kamen auf das Konto von Eckhard Alms (29), während Christian Kujath, Burghardt Kolb und Rüdiger Schwartz 28mal dabei waren.

Als bester Torschütze zeigte sich erneut Mittelfeldirigent Detlef Böttcher (7) vor seinem Bruder Dierk Böttcher, Wolfgang Cogiel, Steffen Balcerkiewicz, Rüdiger Schwartz und Christian Kujath (je 4). Allein diese Aufzählung zeigt, wie wenig ausrechenbar die HSGer der Saison 81/82 waren...

WAS SONST NOCH GESCHAH...

FIFA

Die deutsche Nationalmannschaft bestritt 1982 in Madrid das Endspiel um die Fußball-Weltmeisterschaft, unterlag hier aber den Italienern klar und verdient mit 1:3 (deutscher Treffer durch Breitner). Die WM begann für das DFB-Team mit einem 1:2 gegen Algerien alles andere, als erwartet. Das „Schieber“-1:0 über Österreich brachte Beide in die 2.Finalrunde. Bleibend in Erinnerung dürfte wohl das Semifinalspiel BRD gegen Frankreich sein, welches nach einem 3:3 n.V. im Strafstoßschießen 5:4 für die Deutschen ausging.

UEFA

Zum 6.Mal in Folge gewann ein englischer Meister den Cup der Landesmeister. Dabei zeigte sich Aston Villa den Bayern aus München mit 1:0 überlegen. Im heimischen „Nou Camp“ ließ der FC Barcelona im Pokalsiegerfinale gegen Standard Lüttich (2:1) nichts anbrennen. Überraschend chancenlos war der Hamburger SV in beiden UEFA-Finalspielen gegen den IFK Göteborg (0:3 und 0:1).

DFV

Durch den 4.Titelgewinn in Folge stellten die Berliner BFC-Dynamos (41-11 Pkte.) einen neuen DFV-Rekord auf. Dynamo Dresden und der 1.FC Lok Leipzig (34-18 bzw. 33-19) als folgende Teams waren chancenlos. Leicht aufwärts ging's mit Hansa Rostock. Die 25-27 Zähler (37:40 Tore) bedeuteten Platz Acht. Erneut vermochte der BFC nicht das Double zu gewinnen, verlor gegen Dynamo „Elbflorenz“ mit 4:5 im Elfmeterschießen (zuvor 1:1 n.V.)

Mit einem 2:3 daheim gegen die polnische Auswahl waren für die DDR-Nationalmannschaft schon im Herbst'81 alle Messen hinsichtlich der Weltmeisterschafts-Endrunde gelesen.

DFB

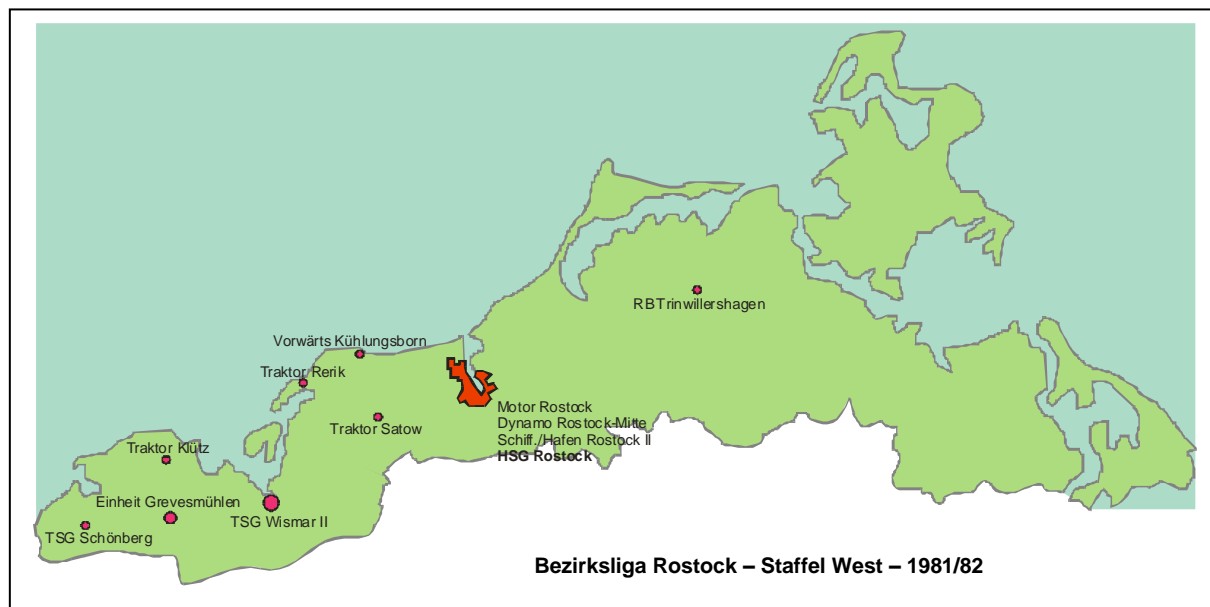
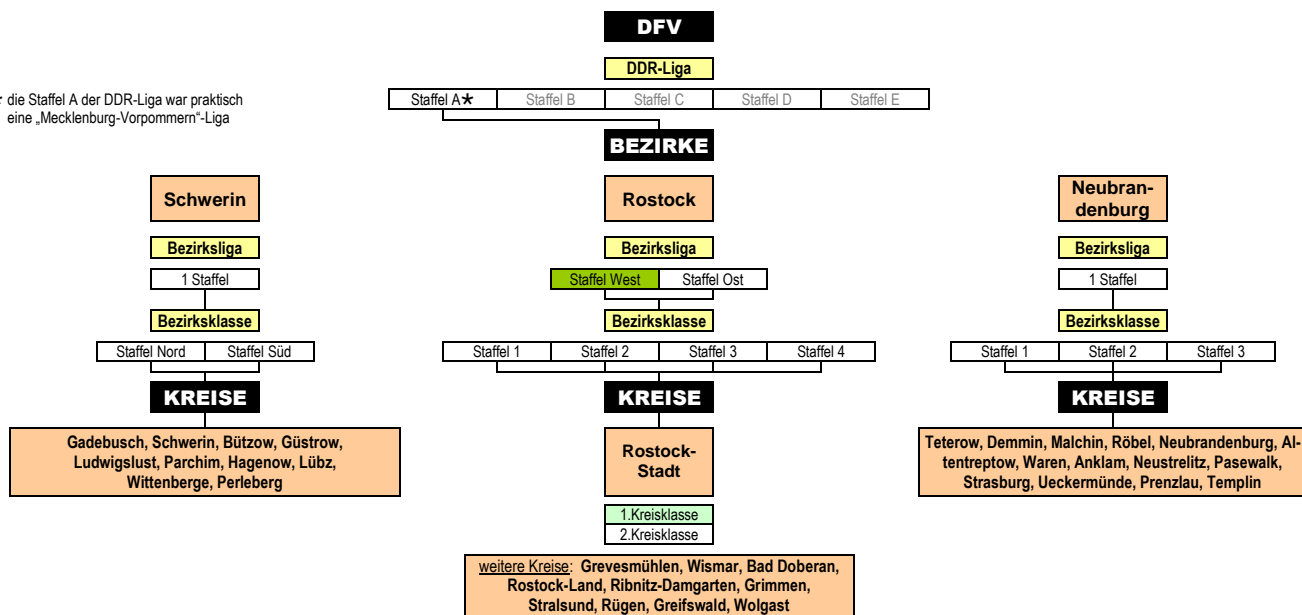
Der Hamburger SV (48-20 Pkte.) war wieder einmal an der Reihe und vermochte die Bayern (43-25) auf Rang Drei zu verweisen. „Vize“ wurde der 1.FC Köln (45-23). Vor allem die 4:3- und 4:1-Erfolge der Hanseaten gegen den FC Bayern waren die Basis für die Meisterschaft.

In einem rein bayrischen Finale (oder besser Bayern gegen Franken?) holten sich die Münchner Bayern durch ein 4:2 über den 1.FC Nürnberg die Pokalkrone. Die BRD-Nationalmannschaft siegte auch in den verbleibenden 4 WM-Ausscheidungstreffen, kam am Ende auf die Superbilanz von 16-0 Punkte bei 33:3(!) Toren.

CHRONOLOGIE

Ligastruktur Bezirke Schwerin, Rostock, Neubrandenburg 1981/82

★ die Staffel A der DDR-Liga war praktisch eine „Mecklenburg-Vorpommern“-Liga



Mannschaftsfeld Bezirksliga Rostock, Staffel West – Saison 1981/82

BSG Rotes Banner Trinwillershagen
 BSG Traktor Rerik
 BSG Motor Rostock
 BSG Traktor Klütz
 SG Dynamo Rostock-Mitte
 BSG Schifffahrt/Hafen Rostock II
 BSG Einheit Grevesmühlen
 TSG Wismar II
 TSG Schönberg
 ASG Vorwärts Kühlungsborn
HSG Rostock - Aufsteiger Bezirksklasse, Staffel 3
 BSG Traktor Satow - Aufsteiger Bezirksklasse, Staffel 4

Auf- und Abstiegsregelung:

Tabellenerster - qualifiziert für Entscheidungsspiele um DDR-Liga-Aufstieg
 Plätze 11 und 12 - Absteiger in die Bezirksklasse

Freundschaftsspiel am Samstag, 08.08.1981

HSG Rostock – LSG Elmenhorst 5:3 (1:3)

HSG: R.Schwartz – E.Alms – B.Kolb, R.Grotrian, G.Sengebusch – H.Radtke, St.Balcerkiewicz, U.Kretschmann – J.Feuerstein, W.Cogiel, H.Uecker.

Ü-Leiter/Betreuer: i.V. D.Marquardt/O.Fahr

Tore: W.Cogiel (2), H.Radtke (2), H.Uecker.

Freundschaftsspiel am Donnerstag, 13.08.1981

HSG Rostock – Ostseedruck Rostock 3:0 (1:0)

HSG: B.Schimmler – E.Alms – B.Kolb (46. Di.Böttcher), R.Grotrian, H.Lehmann – H.Radtke, G.Sengebusch, De.Böttcher – St.Balcerkiewicz, W.Cogiel, H.Uecker (65. J.Feuerstein).

Ü-Leiter/Betreuer: i.V. D.Marquardt/O.Fahr

Tore: W.Cogiel (2), St.Balcerkiewicz.

Freundschaftsspiel am Samstag, 15.08.1981

FIKO Rostock – HSG Rostock 3:2 (2:1)

HSG: R.Grotrian – E.Alms – H.Lehmann, R.Schwartz (46. B.Schimmler), B.Kolb – G.Sengebusch, De.Böttcher, H.Radtke – St.Balcerkiewicz, W.Cogiel, H.Uecker (59. J.Feuerstein).
Ü-Leiter/Betreuer: i.V. D.Marquardt/O.Fahr
Tore: St.Balcerkiewicz, E.Alms.

Freundschaftsspiel am Samstag, 22.08.1981

Rotes B. Trinwillershagen II – HSG Rostock 2:3 (1:2)

HSG: R.Schwartz – E.Alms – B.Kolb, R.Grotrian, H.Lehmann – G.Sengebusch, H.Radtke, Ch.Kujath – J.Feuerstein, W.Cogiel, H.Uecker.
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr
Tore: R.Grotrian (2), H.Uecker.

Freundschaftsspiel am Dienstag, 25.08.1981

TSG Bau Rostock II – HSG Rostock 2:1 (1:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – G.Sengebusch (55. J.Feuerstein), H.Radtke, R.Schwartz (76. H.Uecker) – De.Böttcher, Ch.Kujath, W.Cogiel.
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr
Tore: E.Alms.

1.Meisterschaftsspiel am Samstag, 29.08.1981

HSG Rostock – BSG Traktor Klütz 0:2 (0:2)

HSG: B.Schimmler – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – G.Sengebusch (61. R.Schwartz), De.Böttcher, H.Radtke – Ch.Kujath, W.Cogiel, H.Uecker (72. St.Balcerkiewicz).
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr
Spiel: Die HSG-Spieler zeigten zu viel Respekt vor den Klützern, so dass diese in der 1.Halbzeit mit gefälligen Kombinationen ihre Kreise ziehen konnten. Zwei individuelle Abwehrfehler begünstigten zudem die Führung der Gäste (19. und 30.Minute). Nach der Pause setzte sich der Neuling aus Rostock besser in Szene, erwies sich im Angriff jedoch zu harmlos.

29.08.81

HSG Rostock - Traktor Klütz	0:2
Dynamo Rostock-Mitte - TSG Wismar II	1:1
Rotes B. Trinwillershagen - Schiffahrt/Hafen Rostock II	4:3
Einheit Grevesmühlen - Motor Rostock	1:1
Traktor Satow - Vorwärts Kühlungsborn	3:1
Traktor Rerik - TSG Schönberg	3:2

2.Meisterschaftsspiel am Samstag, 05.09.1981

TSG Wismar II – HSG Rostock 0:2 (0:1)

HSG: B.Schimmler – E.Alms – H.Lehmann, G.Sengebusch, B.Kolb – St.Balcerkiewicz, De.Böttcher, R.Schwartz – Ch.Kujath, W.Cogiel, H.Uecker (73. J.Feuerstein).
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr
Tore: 0:1 R.Schwartz (19.), 0:2 Ch.Kujath (66.).
Spiel: Überraschend entführte die HSG Rostock beide Punkte von den Wismarem auf gepflegtem Rasenteppich. Der Erfolg war hochverdient, da die Uni-Kicker kämpferisch stark auftrumpften. Zwar machte die TSG nach dem Seitenwechsel viel Druck, kam aber gegen die aufmerksame Gästeabwehr praktisch zu keinen Chancen. Als Christian Kujath mit einem Distanzschuss das 2:0 markierte, war die Partie gelaufen.

05.09.81

TSG Wismar II - HSG Rostock	0:2
Motor Rostock - Rotes Banner Trinwillershagen	0:0
TSG Schönberg - Dynamo Rostock-Mitte	1:4
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Traktor Rerik	2:4
Vorwärts Kühlungsborn - Einheit Grevesmühlen	2:0
Traktor Klütz - Traktor Satow	2:0

3.Meisterschaftsspiel am Samstag, 12.09.1981

HSG Rostock – TSG Schönberg 1:1 (1:1)

HSG: R.Schwartz – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – G.Sengebusch, De.Böttcher, St.Balcerkiewicz – Ch.Kujath, W.Cogiel, H.Uecker.
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr
Tore: 1:0 St.Balcerkiewicz (4.).
Spiel: Die HSG WPU hatte zwar die größeren Spielanteile, zeigte sich aber erneut wenig Tor gefährlich. Trotz der frühen Führung durch Steffen Balcerkiewicz (35-Meter-Schuß!) kehrte keine Ruhe ins Spiel der Gastgeber ein. Schönberg blieb bereits wenige Minuten später aus und lief in diesem zerfahrenen Treffen eigentlich kaum Gefahr, das Spiel zu verlieren. Unglücklicherweise musste mit Rudi Schwartz ein Feldspieler ins Rostocker Tor, der beim Gegentor dann auch nicht allzu gut aussah.

12.09.81

HSG Rostock - TSG Schönberg	1:1
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Rerik	3:2
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Motor Rostock	1:3
Einheit Grevesmühlen - Traktor Klütz	1:0
Traktor Satow - TSG Wismar II	4:2
Rotes Banner Trinwillershagen - Vorwärts Kühlungsborn	1:2
1. Dynamo Rostock-Mitte	3 2 1 - 8: 4 5- 1
2. Traktor Klütz	3 2 - 1 4: 1 4- 2
3. Traktor Rerik	3 2 - 1 9: 7 4- 2
4. Traktor Satow (N)	3 2 - 1 7: 5 4- 2
5. Motor Rostock	3 1 2 - 4: 2 4- 2
6. Vorwärts Kühlungsborn	3 2 - 1 5: 4 4- 2
7. Rotes B. Trinwillershagen	3 1 1 1 5: 5 3- 3
8. HSG Rostock (N)	3 1 1 1 3: 3 3- 3
9. Einheit Grevesmühlen	3 1 1 1 2: 3 3- 3
10. TSG Schönberg	3 - 1 2 5: 9 1- 5
11. TSG Wismar II	3 - 1 2 3: 7 1- 5
12. Schiffahrt/Hafen Rostock II	3 - - 3 6:11 0- 6

4.Meisterschaftsspiel am Samstag, 19.09.1981

HSG Rostock – SG Dynamo Rostock-Mitte 0:2 (0:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – G.Sengebusch, H.Lehmann, B.Kolb – St.Balcerkiewicz (81. H.Radtke), De.Böttcher, R.Schwartz – Ch.Kujath, R.Grotrian, H.Uecker (62. F.Neubauer).
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr
Spiel: Mit nur wenigen zielstrebigen Angriffen führte der Tabellenführer Dynamo-Mitte, der insgesamt nur ein mäßiges Spiel lieferte, zu Beginn der 2.Halbzeit die Entscheidung herbei. In der ersten Spielhälfte hatten die HSGer mit lauffaufwendigem Spiel klare Feldvorteile, verstanden es aber nicht, einige gute Tormöglichkeiten entschlossen zu nutzen. Kräftermäßig baute die HSG-Elf nach der Pause ab und war nun nicht mehr in der Lage, die Polizisten ernsthaft in Gefahr zu bringen.

19.09.81

HSG Rostock - Dynamo Rostock-Mitte	0:2
Traktor Rerik - Motor Rostock	1:0
Vorwärts Kühlungsborn - Schiffahrt/Hafen Rostock II	2:2
Traktor Klütz - Rotes Banner Trinwillershagen	1:1
TSG Schönberg - Traktor Satow	1:0
TSG Wismar II - Einheit Grevesmühlen	1:2

5.Meisterschaftsspiel am Samstag, 26.09.1981

HSG Rostock – BSG Traktor Rerik
1:0 (1:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – G.Sengebusch (58. R.Grotrian), H.Lehmann, B.Kolb – De.Böttcher, R.Schwartz (77. H.Uecker), St.Balcerkiewicz – H.Radtke, Ch.Kujath, F.Neubauer.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 1:0 De.Böttcher (35.).

Spiel: Lange Zeit schienen die beweglichen und spielfreudigen Sturmspitzen der Gastgeber erneut keinen Erfolg zu haben. Endlich aber schloss Detlef Böttcher eine gute Kombination zum 1:0 ab. Danach hatte die unsicher wirkende Reriker Abwehr weitere brenzlige Situationen zu überstehen. Nach dem Wechsel versuchten die Traktoristen noch eine Wende herbeizuführen, doch sie spielten zu ungenau, so dass die HSG-Männer kaum Probleme hatten, ihren Vorsprung einzubüßen.

26.09.81

HSG Rostock - Traktor Rerik	1:0
Traktor Satow - Dynamo Rostock-Mitte	1:1
Rotes Banner Trinwillershagen - TSG Wismar II	6:2
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Traktor Klütz	0:0
Motor Rostock - Vorwärts Kühlungsborn	0:1
Einheit Grevesmühlen - TSG Schönberg	3:0

6.Meisterschaftsspiel am Samstag, 03.10.1981

HSG Rostock – BSG Traktor Satow
4:0 (1:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – G.Sengebusch (67. R.Grotrian), H.Lehmann, B.Kolb – St.Balcerkiewicz, De.Böttcher, R.Schwartz – H.Radtke, Ch.Kujath, F.Neubauer.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 1:0 Ch.Kujath (31.), 2:0 R.Schwartz (76.), 3:0 R.Grotrian (83.), 4:0 De.Böttcher (87.).

Spiel: In einem äußerst fairen Treffen setzte sich die Uni-Elf, gestützt auf eine bewegliche und variabel spielende Mittelfeldreihe, auch in dieser Höhe verdient durch. Zwar bemühte sich der Mitaufsteiger aus Satow nach dem Pausen-tee um den Ausgleich, konnte sich jedoch nicht entscheidend durchsetzen. Als Traktor kräftemäßig abbaute, setzten die HSG-Spieler noch einmal entscheidend nach und landeten am Ende einen deutlichen Sieg.

03.10.81

HSG Rostock - Traktor Satow	4:0
Traktor Rerik - Vorwärts Kühlungsborn	2:0
Traktor Klütz - Motor Rostock	1:2
Dynamo Rostock-Mitte - Einheit Grevesmühlen	3:0
TSG Schönberg - Rotes Banner Trinwillershagen	2:5
TSG Wismar II - Schiffahrt/Hafen Rostock II	3:2

1. Dynamo Rostock-Mitte	6	4	2	-	14:	5	10-	2
2. Rotes B. Trinwillershagen	6	3	2	1	17:	10	8-	4
3. Traktor Rerik	6	4	-	2	12:	8	8-	4
4. HSG Rostock (N)	6	3	1	2	8:	5	7-	5
5. Vorwärts Kühlungsborn	6	3	1	2	8:	8	7-	5
6. Einheit Grevesmühlen	6	3	1	2	7:	7	7-	5
7. Traktor Klütz	6	2	2	2	6:	4	6-	6
8. Motor Rostock	6	2	2	2	6:	5	6-	6
9. Traktor Satow (N)	6	2	1	3	8:	11	5-	7
10. TSG Wismar II	6	1	1	4	9:	17	3-	9
11. TSG Schönberg	6	1	1	4	7:	16	3-	9
12. Schiffahrt/Hafen Rostock II	6	-	2	4	10:	16	2-	10

7.Meisterschaftsspiel am Samstag, 10.10.1981

BSG Einheit Grevesmühlen – HSG Rostock
3:0 (3:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – G.Sengebusch, H.Lehmann, B.Kolb – St.Balcerkiewicz (58. W.Cogiel), De.Böttcher, R.Schwartz – H.Radtke, Ch.Kujath, F.Neubauer.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Spiel: Die Grevesmühlener klärten bereits vor der Pause nach überlegen geführtem Spiel frühzeitig die Fronten. In der 2.Halbzeit setzte sich die HSG Rostock wohl besser in Szene, wurde vor dem Einheit-Strafraum aber abgeblockt, dabei immer wieder gefährlichen Kontern ausgesetzt.

10.10.81

Einheit Grevesmühlen - HSG Rostock	3:0
Rotes Banner Trinwillershagen - Dynamo Rostock-Mitte	5:0
Traktor Satow - Traktor Rerik	1:3
Schiffahrt/Hafen Rostock II - TSG Schönberg	2:0
Motor Rostock - TSG Wismar II	0:0
Vorwärts Kühlungsborn - Traktor Klütz	0:2

8.Meisterschaftsspiel am Samstag, 17.10.1981

HSG Rostock – Rotes Banner Trinwillershagen
0:2 (0:1)

HSG: F.Spantig – E.Alms – G.Sengebusch, H.Lehmann, B.Kolb – St.Balcerkiewicz, De.Böttcher, R.Schwartz (67. R.Grotrian) – H.Radtke, Ch.Kujath, F.Neubauer.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Spiel: Die HSG-Mannen waren dem Favoriten aus Trinwillershagen im Feldspiel durchaus ein gleichwertiger Gegner, verstanden es aber nicht, ihre Torchancen zu nutzen. Rotes Banner begann sehr zielstrebig und ging schon in der 10.Minute mit 1:0 in Führung. Durch das laufaufwendige Spiel der Hausherrn, schlichen sich bei den Gästen später Ungenauigkeiten ein, kamen sie kaum zu Einschussmöglichkeiten. Als die HSG vehement auf den Ausgleich drückte, führte ein schneller Gegenangriff zum zweiten Trin-Tor, welches das Spiel entschied.

17.10.81

HSG Rostock - Rotes Banner Trinwillershagen	0:2
Traktor Rerik - Traktor Klütz	0:0
TSG Wismar II - Vorwärts Kühlungsborn	1:1
TSG Schönberg - Motor Rostock	1:1
Dynamo Rostock-Mitte - Schiffahrt/Hafen Rostock II	1:0
Traktor Satow - Einheit Grevesmühlen	1:4

9.Meisterschaftsspiel am Samstag, 24.10.1981

BSG Schiffahrt/Hafen Rostock II – HSG Rostock 2:0 (0:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – R.Zerahn, H.Lehmann, G.Sengebusch (77. R.Grotrian) – St.Balcerkiewicz, R.Schwartz, De.Böttcher – W.Cogiel (68. H.Uecker), Ch.Kujath, F.Neubauer.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Spiel: Eine enttäuschende Niederlage kassierte die HSG beim „Erzrivalen“ Schiffahrt/Hafen Rostock II. Dabei waren die WPU-Kicker ständig am Drücker, hätten nach Chancen die Partie längst entscheiden müssen, bevor den Hafen-Fußballern per Konter das 1:0 gelang. In einer Schlussphase „Alles oder Nichts“ kassierten die Gäste dann auch noch das zweite Gegentor. Nicht ganz zu unrecht haderten die HSGer mit dem unsicheren Schiedsrichter, der zumindest beim ersten SHR-Treffer nicht im Bilde war...

24.10.81

Schiffahrt/Hafen Rostock II - HSG Rostock	2:0
Einheit Grevesmühlen - Traktor Rerik	1:3
Rotes Banner Trinwillershagen - Traktor Satow	11:1
Motor Rostock - Dynamo Rostock-Mitte	1:0
Vorwärts Kühlungsborn - TSG Schönberg	1:1
Traktor Klütz - TSG Wismar II	2:5

1. Rotes B. Trinwillershagen	9	6	2	1	35:11	14- 4
2. Traktor Rerik	9	6	1	2	18:10	13- 5
3. Dynamo Rostock-Mitte	9	5	2	2	15:11	12- 6
4. Einheit Grevesmühlen	9	5	1	3	15:11	11- 7
5. Motor Rostock	9	3	4	2	8: 6	10- 8
6. Traktor Klütz	9	3	3	3	10: 9	9- 9
7. Vorwärts Kühlungsborn	9	3	3	3	10:12	9- 9
8. HSG Rostock (N)	9	3	1	5	8:12	7-11
9. TSG Wismar II	9	2	3	4	15:20	7-11
10. Schiffahrt/Hafen Rostock II	9	2	2	5	14:17	6-12
11. TSG Schönberg	9	1	3	5	9:20	5-13
12. Traktor Satow (N)	9	2	1	6	11:29	5-13

10.Meisterschaftsspiel am Samstag, 31.10.1981

HSG Rostock – BSG Motor Rostock 2:0 (1:0)

HSG: B.Schimmmler – E.Alms – R.Zerahn, R.Grotrian, G.Sengebusch – St.Balcerkiewicz, De.Böttcher, R.Schwartz – W.Cogiel (80. H.Uecker), Ch.Kujath, H.Radtke.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 1:0 St.Balcerkiewicz (11.), 2:0 De.Böttcher (47.).

Spiel: Über die gesamte Spielzeit dieses regnerischen Tages war die HSG Rostock die eindeutig überlegene Mannschaft. Sie spielte kombinationssicher und ideenreich, hatte gegen das ersatzgeschwächte Motor-Team deutliche Vorteile, sündigte lediglich beim Verwerfen einer ganzen Reihe weiterer Torchancen. In dieser Verfassung und mit mittlerweile 9-11 Punkten schien das Unterfangen „Klassenerhalt“ als durchaus machbar!

31.10.81

HSG Rostock - Motor Rostock	2:0
Einheit Grevesmühlen - Rotes Banner Trinwillershagen	1:0
Dynamo Rostock-Mitte - Vorwärts Kühlungsborn	1:3
TSG Schönberg - Traktor Klütz	0:3
Traktor Rerik - TSG Wismar II	0:0
Traktor Satow - Schiffahrt/Hafen Rostock II	4:1

11.Meisterschaftsspiel am Samstag, 14.11.1981

ASG Vorwärts Kühlungsborn – HSG Rostock 0:1 (0:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – R.Zerahn, H.Lehmann, B.Kolb – H.Radtke, De.Böttcher, R.Schwartz, Ch.Kujath – Di.Böttcher (84. H.Uecker), W.Cogiel (82. St.Balcerkiewicz).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 0:1 De.Böttcher (55.).

Spiel: Die Matrosen-Elf hatte zwar ständig optische Vorteile, war aber in der entscheidenden Zone gegen die defensiv operierende HSG-Mannschaft nicht in der Lage, sich durchzusetzen. Die Rostocker spielten taktisch sehr diszipliniert, führen immer wieder verheißungsvolle Konter, von denen einer zum Goldenen Tor durch Detlef Böttcher führte.

14.11.81

Vorwärts Kühlungsborn - HSG Rostock	0:1
Rotes Banner Trinwillershagen - Traktor Rerik	1:0
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Einheit Grevesmühlen	1:0
Motor Rostock - Traktor Satow	4:0
Traktor Klütz - Dynamo Rostock-Mitte	4:2
TSG Wismar II - TSG Schönberg	2:1

Tabellenstand 1.Halbserie.

1. Rotes B. Trinwillershagen	11	7	2	2	36:12	16- 6
2. Traktor Rerik	11	6	2	3	18:11	14- 8
3. Traktor Klütz	11	5	3	3	17:11	13- 9
4. Einheit Grevesmühlen	11	6	1	4	13: 7	13- 9
5. Dynamo Rostock-Mitte	11	5	2	4	18:17	12-10
6. Motor Rostock	11	3	5	3	13: 9	11-11
7. Vorwärts Kühlungsborn	11	4	3	4	13:14	11-11
8. HSG Rostock (N)	11	5	1	5	11:12	11-11
9. TSG Wismar II	11	4	2	5	17:21	10-12
10. Schiffahrt/Hafen Rostock II	11	3	2	6	17:22	8-14
11. Traktor Satow (N)	11	3	1	7	16:34	7-15
12. TSG Schönberg	11	1	3	7	12:25	5-17

12.Meisterschaftsspiel am Sonntag, 21.11.1981

BSG Traktor Klütz – HSG Rostock 2:1 (1:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – R.Zerahn, H.Lehmann, B.Kolb – H.Radtke, De.Böttcher, R.Schwartz, Ch.Kujath – Di.Böttcher (75. H.Uecker), W.Cogiel (70. St.Balcerkiewicz).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 1:1 H.Lehmann (64.).

Spiel: Mit einer erneut guten Leistung stellte sich die HSG in Klütz vor, ließ den Gastgebern nie so recht ins Spiel kommen, der am Ende heilfroh über einen äußerst glücklichen Sieg sein konnte. Die Bezirksstädter ließen wiederum gute Torchancen ungenutzt und brachten sich damit selbst um ein günstigeres Ergebnis.

21.11.81

Traktor Klütz - HSG Rostock	2:1
TSG Schönberg - Traktor Rerik	1:6
TSG Wismar II - Dynamo Rostock-Mitte	6:1
Vorwärts Kühlungsborn - Traktor Satow	5:1
Motor Rostock - Einheit Grevesmühlen	1:0
Schiff./Hafen Rostock II - Rotes Banner Trinwillershagen	2:4

13.Meisterschaftsspiel am Samstag, 28.11.1981

HSG Rostock – TSG Wismar II 0:0

HSG: F.Spantig – R.Schwartz – R.Zerahn, H.Lehmann, B.Kolb – H.Radtke, De.Böttcher, Di.Böttcher, Ch.Kujath – F.Neubauer, W.Cogiel (78. St.Balcerkiewicz).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Spiel: In einer ausgeglichenen Partie trennten sich beide Mannschaften mit einem torlosen Remis. Da die Abwehrreihen gut standen, erspielten sich die Teams nur wenige Einschussmöglichkeiten. Die Rostocker besaßen zwar mehr Chancen, die aber erneut nicht zu Toren führten.

28.11.81

HSG Rostock - TSG Wismar II	0:0
Traktor Rerik - Schiffahrt/Hafen Rostock II	4:0
Rotes Banner Trinwillershagen - Motor Rostock	3:0
Einheit Grevesmühlen - Vorwärts Kühlungsborn	1:1
Traktor Satow - Traktor Klütz	4:3
Dynamo Rostock-Mitte - TSG Schönberg	4:2

14.Meisterschaftsspiel am Samstag, 06.12.1981

TSG Schönberg – HSG Rostock 2:2 (0:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – B.Kolb, R.Zerahn, Di.Böttcher (75. T.Klötzer) – H.Radtke, R.Schwartz, St.Balcerkiewicz, Ch.Kujath – W.Cogiel (84. F.Neubauer), H.Uecker.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 0:1 E.Alms (65.), 0:2 R.Zerahn (78.).

Spiel: Über eine starke kämpferische Einstellung hatte die TSG ständig Feldvorteile, mussten der geschickt konternden HSG-Elf aber eine 2:0-Führung überlassen. Dem danach noch größer werdenden Übergewicht der Einheimischen entsprangen in der Schlussphase noch zwei Tore zum 2:2-Endstand, mit dem beide Vertretungen nicht unzufrieden waren.

06.12.81

TSG Schönberg - HSG Rostock	2:2
Traktor Rerik - Dynamo Rostock-Mitte	4:2
TSG Wismar II - Traktor Satow	5:1
Traktor Klütz - Einheit Grevesmühlen	0:0
Vorwärts Kühlungsborn - Rotes Banner Trinwillershagen	2:1
Motor Rostock - Schiffahrt/Hafen Rostock II	2:1

12.12.81

Dynamo Rostock-Mitte - HSG Rostock	ausgef.
Motor Rostock - Traktor Rerik	1:0
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Vorwärts Kühlungsborn	4:1
Rotes Banner Trinwillershagen - Traktor Klütz	4:1
Einheit Grevesmühlen - TSG Wismar II	2:1
Traktor Satow - TSG Schönberg	3:4

15.Meisterschaftsspiel am Samstag, 19.12.1981

SG Dynamo Rostock-Mitte - HSG Rostock 2:1 (2:1)

HSG: F.Spantig – E.Alms – R.Zerahn, H.Lehmann, B.Kolb – R.Schwartz, De.Böttcher, Di.Böttcher, Ch.Kujath – F.Neubauer (78. T.Klötzer), H.Uecker (70. W.Cogiel).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 2:1 Di.Böttcher (35.).

Spiel: Die Dynamos überraschten das Uni-Team mit einer starken Anfangsoffensive, die ihnen bereits bis zur 15.Minute einen 2-Tore-Vorsprung brachte. Dann aber kamen die HSG-Jungs besser ins Spiel, markierten durch Dierk Böttcher noch vor dem Seitenwechsel das 1:2 und waren in der 2.Spielhälfte die klar dominierende Mannschaft – ohne jedoch das verdiente Remis erzwingen zu haben.

19.12.81

Dynamo Rostock-Mitte - HSG Rostock 2:1

Tabellenstand zum Jahreswechsel 1981/82:

1. Rotes B. Trinwillershagen	15	10	2	3	48:17	22- 8
2. Traktor Rerik	15	9	2	4	32:15	20-10
3. Motor Rostock	15	7	4	4	17:13	18-12
4. Einheit Grevesmühlen	15	7	3	5	19:15	17-13
5. Traktor Klütz	15	6	4	5	23:20	16-14
6. Vorwärts Kühlungsborn	15	6	4	5	22:21	16-14
7. Dynamo Rostock-Mitte	15	7	2	6	27:31	16-14
8. TSG Wismar II	15	5	5	5	29:25	15-15
9. HSG Rostock (N)	15	5	3	7	15:18	13-17
10. Schiffahrt/Hafen Rostock II	15	4	2	9	24:33	10-20
11. Traktor Satow (N)	15	4	1	10	24:51	9-21
12. TSG Schönberg	15	2	4	9	19:40	8-22

Hallen-Fußballturnier der BSG Lok Malchin

am 16.01.1982

Gruppe A

Lok Malchin - Traktor Laage	4:0
HSG Rostock - Einheit Teterow	5:0
Einheit Teterow - Lok Malchin	1:4
Traktor Laage - HSG Rostock	1:5
Einheit Teterow - Traktor Laage	2:0
Lok Malchin - HSG Rostock	1:2

1. HSG Rostock	3	3	-	-	12: 2	6- 0
2. Lok Malchin	3	2	-	1	9: 3	4- 2
3. Einheit Teterow	3	1	-	2	3: 9	2- 4
4. Traktor Laage	3	-	-	3	1:11	0- 6

Gruppe B

1. Vorwärts Neubrandenburg II
2. Traktor Neukalen

Halbfinale:

HSG Rostock - Traktor Neukalen	3:2
Lok Malchin - Vorwärts Neubrandenburg II	1:3

Endspiel:

HSG Rostock - Vorwärts Neubrandenburg II 3:3 n.V. (Str. 5:4)

Sieger: HSG Rostock

Besetzung der HSG Rostock: A.Neubert – E.Alms, R.Schwartz, H.Radtke (2), Ch.Kujath, F.Neubauer, H.Uecker, Di.Böttcher (11), De.Böttcher (5).

Hallen-Fußballturnier der BSG Bau Grimmen

am 23.01.1982

Spiele der HSG Rostock:

HSG Rostock - Motor Wolgast	1:6
HSG Rostock - Lok Greifswald	3:1
HSG Rostock - Schiffahrt/Hafen Rostock	2:1

Sieger: Motor Wolgast

Besetzung der HSG Rostock: A.Neubert – E.Alms, R.Schwartz, F.Neubauer, Ch.Kujath, Di.Böttcher, De.Böttcher.

Freundschaftsspiel am Dienstag, 09.02.1982

Hansa Rostock A-Jgd. – HSG Rostock 6:1 (3:0)

HSG: A.Neubert (46. F.Spantig) – E.Alms – Di.Böttcher, T.Klötzer (46. R.Grotrian), G.Sengebusch – St.Balcerkiewicz (71. T.Klötzer), De.Böttcher, Ch.Kujath – F.Neubauer, J.Tiedt, H.Uecker (46. W.Cogiel).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: J.Tiedt.

Freundschaftsspiel am Samstag, 13.02.1982

HSG Rostock – TSG Bau Rostock II 0:2 (0:1)

HSG: A.Neubert – E.Alms – R.Zerahn, H.Lehmann (67. St.Balcerkiewicz), B.Kolb – G.Sengebusch, De.Böttcher, R.Schwartz (74. T.Klötzer), Ch.Kujath – W.Cogiel (46. H.Uecker), J.Tiedt.
Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

16.Meisterschaftsspiel am Samstag, 06.03.1982

BSG Traktor Rerik – HSG Rostock 0:1 (0:0)

HSG: B.Schimmmler – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – R.Schwartz, De.Böttcher, G.Sengebusch – Ch.Kujath (81. F.Neubauer), J.Tiedt, Di.Böttcher.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 0:1 R.Schwartz (75.-Foulstrafstoß).

Spiel: Traktor Rerik als Tabellenzweiter musste gegen die geschickt verteidigenden HSG-Männer überraschend über eine Heimniederlage quittieren. Die Gastgeber waren zwar bemüht, kamen aber kaum zu Torchancen und standen bei quicklebendigen Gegenzügen der Rostocker immer wieder vor Problemen. So auch beim Foul, welches zum alles entscheidenden Strafstoß führte, den Rüdiger Schwartz sicher zum HSG-Sieg verwandelte.

06.03.82

Traktor Rerik - HSG Rostock	0:1
TSG Wismar II - Rotes Banner Trinwillershagen	0:3
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Satow	3:3
TSG Schönberg - Einheit Grevesmühlen	4:2
Traktor Klütz - Schifffahrt/Hafen Rostock II	ausgef.
Vorwärts Kühlungsborn - Motor Rostock	1:1

Freundschaftsspiel am Donnerstag, 11.03.1982

Hansa Rostock A-Jgd. – HSG Rostock 3:2 (1:0)

HSG: F.Spantig (46. B.Schimmmler) – R.Schwartz – B.Kolb, R.Grotrian, F.Milhahn – H.Radtko, De.Böttcher, Ch.Kujath, T.Klötzer (36. H.Uecker) – J.Tiedt, Di.Böttcher (78. F.Neubauer).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: Di.Böttcher, J.Tiedt.

17.Meisterschaftsspiel am Samstag, 13.03.1982

BSG Traktor Satow – HSG Rostock 0:2 (0:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – G.Sengebusch (81. F.Neubauer), De.Böttcher, R.Schwartz, Ch.Kujath – J.Tiedt, Di.Böttcher (75. H.Radtko).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 0:1 Ch.Kujath (48.), 0:2 De.Böttcher (62.).

Spiel: Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung kamen die Fußballer der HSG Rostock bei den stark abstiegsbedrohten Satowern zu einem verdienten Erfolg. Die WPUer offenbarten viel Selbstvertrauen, ließen den nervlich schwachen Traktor-Spielern keinen Spielraum und entschieden die Partie bereits Mitte der zweiten Spielhälfte.

13.03.82

Traktor Satow - HSG Rostock	0:2
Rotes Banner Trinwillershagen - TSG Schönberg	3:1
Motor Rostock - Traktor Klütz	0:0
Schifffahrt/Hafen Rostock II - TSG Wismar II	7:2
Vorwärts Kühlungsborn - Traktor Rerik	4:1
Einheit Grevesmühlen - Dynamo Rostock-Mitte	3:2

18.Meisterschaftsspiel am Samstag, 27.03.1982

HSG Rostock – BSG Einheit Grevesmühlen 1:1 (0:1)

HSG: F.Spantig – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – G.Sengebusch (64. F.Neubauer), Di.Böttcher, Ch.Kujath, H.Radtko (76. St.Balcerkiewicz) – J.Tiedt, R.Schwartz.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 1:1 Di.Böttcher (83.).

Spiel: In einem sehr zerfahrenem Treffen waren sich beide Teams gleichwertig und hatten genügend Einschussmöglichkeiten zu einem 3:3- oder 4:4-Ergebnis. Vor allem bei der HSG hatte die Abwehr ungewohnte Probleme. Wenigstens Dierk Böttcher schaffte mit seinem Goal zum 1:1-Endstand noch einen Punktgewinn.

27.03.81

HSG Rostock - Einheit Grevesmühlen	1:1
Traktor Rerik - Traktor Satow	6:1
Dynamo Rostock-Mitte - Rotes Banner Trinwillershagen	0:1
TSG Schönberg - Schifffahrt/Hafen Rostock II	2:1
TSG Wismar II - Motor Rostock	1:1
Traktor Klütz - Vorwärts Kühlungsborn	1:1

1. Rotes B. Trinwillershagen	18	13	2	3	55:18	28- 8
2. Traktor Rerik	18	10	3	6	39:21	22-14
3. Motor Rostock	18	7	7	4	19:15	21-15
4. Vorwärts Kühlungsborn	18	7	6	5	28:24	20-16
5. Einheit Grevesmühlen	18	8	4	6	25:22	20-16
6. Traktor Klütz	17	6	6	5	24:21	18-16
7. HSG Rostock (N)	18	7	4	7	19:19	18-18
8. Dynamo Rostock-Mitte	18	7	3	8	32:38	17-19
9. TSG Wismar II	18	5	6	7	32:36	16-20
10. Schifffahrt/Hafen Rostock II	17	5	2	10	32:37	12-22
11. TSG Schönberg	18	4	4	10	26:46	12-24
12. Traktor Satow (N)	18	4	2	12	28:62	10-26

03.04.82

Rotes Banner Trinwillershagen - HSG Rostock	verlegt
Traktor Klütz - Traktor Rerik	1:1
Vorwärts Kühlungsborn - TSG Wismar II	1:1
Motor Rostock - TSG Schönberg	2:0
Schifffahrt/Hafen Rostock II - Dynamo Rostock-Mitte	1:1
Einheit Grevesmühlen - Traktor Satow	5:2

09.04.

Traktor Klütz - Schifffahrt/Hafen Rostock II	1:1
--	-----

19.Meisterschaftsspiel am Samstag, 17.04.1982

HSG Rostock – BSG Schifffahrt/Hafen Rostock II 1:0 (1:0)

HSG: Di.Böttcher – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb (46. R.Zerahn) – R.Schwartz, De.Böttcher, H.Radtko – Ch.Kujath, J.Tiedt, F.Neubauer (78. H.Uecker).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tor: 1:0 De.Böttcher (29.).

Spiel: Die erfahrene HSG-Abwehr stellte die jungen SHR-Spitzen kalt, so dass die noch immer mit Abstiegsorgen belasteten Gäste vor dem Gehäuse der Uni-Mannschaft kaum zu nennenswerten Aktionen kamen. Die HSG Rostock, meist in die kalkulierte Defensive gedrängt, verriet bei ihren Vorstößen mehr Übersicht und kam durch einen direkt verwandelten Freistoß durch Detlef Böttcher zum 1:0-Sieg.

17.04.82

HSG Rostock - Schifffahrt/Hafen Rostock II	1:0
Dynamo Rostock-Mitte - Motor Rostock	1:2
Traktor Satow - Rotes Banner Trinwillershagen	verlegt
TSG Wismar II - Traktor Klütz	2:1
TSG Schönberg - Vorwärts Kühlungsborn	2:2
Traktor Rerik - Einheit Grevesmühlen	0:1

20.Meisterschaftsspiel am Samstag, 24.04.1982

BSG Motor Rostock – HSG Rostock 0:2 (0:1)

HSG: F.Spantig – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – H.Radtko, R.Schwartz, T.Klötzer (75. St.Balcerkiewicz) – F.Neubauer, Ch.Kujath, H.Uecker.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 0:1 H.Uecker (27.), 0:2 Ch.Kujath (77.)

Spiel: Mit dem Ergebnis vom Hinspiel besiegte die Uni-Mannschaft Gastgeber Motor Rostock auch auf dessen Geläuf. Aus einer sicheren Abwehr heraus wurde zielstrebig nach vorne gespielt, waren die Gäste den Motor-Spielern immer einen Schritt voraus. Das Führungstor Mitte der ersten Hälfte durch Harry Uecker verlieh weitere Sicherheit, so dass spätestens mit dem 2:0 die Entscheidung gefallen war. Motor Rostock – derzeit immerhin Tabellenzweiter – wirkte an diesem Tage zu hausbacken und hatte der WPU-Elf nichts Gleichwertiges entgegenzusetzen.

In den bisherigen 5 Partien des Frühjahrs 1982 blieb der Neuling HSG Rostock ungeschlagen und hatte mit 22-18 Punkten bereits frühzeitig den Klassenerhalt gesichert. Nun wurde nach vorn geschaut, um eventuell eine noch bessere Platzierung zu erreichen.

24.04.82

Motor Rostock - HSG Rostock	0:2
Schiffahrt/Hafen Rostock II - Traktor Satow	5:2
Vorwärts Kühlungsborn - Dynamo Rostock-Mitte	5:1
TSG Wismar II - Traktor Rerik	0:4
Traktor Klütz - TSG Schönberg	4:4
Rotes Banner Trinwillershagen - Einheit Grevesmühlen	verlegt

1. Rotes B. Trinwillershagen	18	13	2	3	55:18	28- 8
2. Traktor Rerik	21	11	3	7	44:23	25-17
3. Motor Rostock	21	9	7	5	23:18	25-17
4. Vorwärts Kühlungsborn	21	8	8	5	36:28	24-18
5. Einheit Grevesmühlen	20	10	4	6	31:24	24-16
6. HSG Rostock (N)	20	9	4	7	22:19	22-18
7. Traktor Klütz	21	6	9	6	31:29	21-21
8. TSG Wismar II	21	6	7	8	35:42	19-23
9. Dynamo Rostock-Mitte	21	7	4	10	35:46	18-24
10. Schiffahrt/Hafen Rostock II	21	6	4	11	39:42	16-26
11. TSG Schönberg	21	4	6	11	32:54	14-28
12. Traktor Satow (N)	20	4	2	14	32:72	10-30

21.Meisterschaftsspiel am Samstag, 02.05.1982

HSG Rostock – ASG Vorwärts Kühlungsborn 3:1 (0:1)

HSG: F.Spantig – E.Alms – H.Lehmann, R.Grotrian, B.Kolb – R.Schwartz, De.Böttcher, St.Balcerkiewicz (82. T.Klötzer) – F.Neubauer, Ch.Kujath, H.Uecker (46. Di.Böttcher).

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 1:1 R.Schwartz (55.-Handstrafstoß), 2:1 De.Böttcher (70.), 3:1 F.Neubauer (80.).

Spiel: Erst recht spät bekamen die Rostocker ihren einsatzstarken und schnell spielenden Gegner in den Griff. War die Führung für die Marine-Elf zur Pause nicht einmal unverdient, so kippte das Spiel mit dem 1:1-Ausgleich zu Beginn der 2.Spielhälfte. Nun kombinierten die HSGer zügig, schufen ein ums andere Mal Verwirrung im Vorwärts-Strafraum und kamen folgerichtig zu weiteren Treffern, gewannen somit erstmals auch daheim gegen die Kühlungsborner.

02.05.82

HSG Rostock - Vorwärts Kühlungsborn	3:1
Traktor Rerik - Rotes Banner Trinwillershagen	verlegt
Einheit Grevesmühlen - Schiffahrt/Hafen Rostock II	3:2
Traktor Satow - Motor Rostock	1:2
Dynamo Rostock-Mitte - Traktor Klütz	0:1
TSG Schönberg - TSG Wismar II	1:2

22.Meisterschaftsspiel am Dienstag, 11.05.1982

Rotes Banner Trinwillershagen – HSG Rostock 1:1 (1:0)

HSG: F.Spantig – E.Alms – H.Lehmann (53. R.Zerahn), R.Grotrian, B.Kolb – R.Schwartz (82. T.Klötzer), De.Böttcher, H.Radtko – F.Neubauer, Ch.Kujath, Di.Böttcher.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 1:1 Di.Böttcher (84.).

Spiel: Die Triner standen bereits als klarer Staffelsieger fest und konnten ihre vier Nachholspiele, die sie wegen einer Quarantäne im Kreis Ribnitz-Damgarten noch zu bestreiten hatten, als willkommene Generalprobe für die Liga-Aufstiegsspiele gegen KKW Greifswald betrachten. So machte RB Trinwillershagen auch von Beginn an mächtig Dampf, sah sich frühzeitig mit 1:0 in Front. Doch die HSG-Männer hielten toll dagegen, erzwangen nach ca. 30 Minuten ausgeglichenes Feldspiel und hatten bereits vor dem Seitenwechsel mehrfach den Ausgleich vor den Füßen. Dieser fiel dann auch, wenn auch reichlich spät, durch einen tollen Direktschuss von Dierk Böttcher in den Dreieckel. Nach dem Schlusspfiff warfen die Rostocker die Arme in die Höhe, erreichten sie doch nach einem großartigen Spiel ein sensationelles 1:1 und blieben so im Frühjahr ungeschlagen. Lohn war Platz 5 in der Abschlusstabelle!

11.05.82

Rotes Banner Trinwillershagen - HSG Rostock	1:1
--	------------

15.05.82

Traktor Satow - Rotes Banner Trinwillershagen	0:1
---	-----

18.05.82

Rotes Banner Trinwillershagen - Einheit Grevesmühlen	3:1
--	-----

22.05.82

Traktor Rerik - Rotes Banner Trinwillershagen	1:3
---	-----

Abschlusstabelle Bezirksliga Rostock, Staffel West Spieljahr 1981/82

1.	BSG Rotes Banner Trinwillershagen	22	16	3	3	63:21	35- 9
2.	BSG Motor Rostock	22	10	7	5	25:19	27-17
3.	BSG Einheit Grevesmühlen	22	11	4	7	35:29	26-18
4.	BSG Traktor Rerik	22	11	3	8	45:26	25-19
5.	HSG Rostock (N)	22	10	5	7	26:21	25-19
6.	ASG Vorwärts Kühlungsborn	22	8	8	6	37:31	24-20
7.	BSG Traktor Klütz	22	7	9	6	32:29	23-21
8.	TSG Wismar II	22	7	7	8	37:43	21-23
9.	SG Dynamo Rostock-Mitte	22	7	4	11	35:47	18-26
10.	Schiffahrt/Hafen Rostock II	22	6	4	12	41:45	16-28
11.	TSG Schönberg	22	4	6	12	33:56	14-30 ↓
12.	BSG Traktor Satow (N)	22	4	2	16	33:75	10-34 ↓

Staffelsieger: BSG Rotes Banner Trinwillershagen
Absteiger aus der DDR-Liga: BSG Motor WW Warnemünde
Absteiger in die Bezirksklasse: TSG Schönberg, BSG Traktor Satow
Aufsteiger aus der Bezirksklasse: TSG Bau Rostock II, BSG Lok Bad Doberan
Um den Bezirksmeisterschaft: RB Trinwillershagen - KKW Greifswald 2:1 und 0:2

Deutlich wurde Ligaprimus Trinwillershagen seiner Rolle gerecht und holte den Staffelsieg – scheiterte aber in den Aufstiegs-spielen zur DDR-Liga an KKW Greifswald (2:1; 0:2).
 Hinter „Trin“ belegte Motor Rostock verdient Platz Zwei – hatte aber nur zwei Punkte Vorsprung auf unsere HSG, die sich als Neuling vor allem im Frühjahr'82 sensationell gut schlug.
 Während der andere Aufsteiger Traktor Satow über die gesamte Saison im Tabellenkeller dhin dümpelte, verlor TSG Schönberg erst zum Ende des Spieljahres wichtige Punkte gegenüber Schiffahrt/Hafen II und musste absteigen.

Reise nach Freiberg/Sachsen

vom 22. bis 26.05.1982



Freundschaftsspiel am Samstag, 24.05.1982

Geologie Freiberg – HSG Rostock 1:1 (1:1)

HSG: A.Neubert – E.Alms – R.Zerahn, R.Grotrian, B.Kolb – G.Sengebusch, H.Radtke, Di.Böttcher (85. Ch.Kujath) – F.Neubauer, J.Tiedt, Ch.Kujath (73. W.Cogiel).

Ü-Leiter: U.Grüner

Tor: J.Tiedt.

Pokalspiel am Samstag, 19.06.1982

BSG Chemie 70 Rostock – HSG Rostock
0:7 (0:1)

HSG: F.Spantig – E.Alms – R.Zerahn, R.Grotrian, H.Lehmann – G.Sengebusch, R.Schwartz, T.Klötzer – W.Cogiel, Ch.Kujath, Di.Böttcher.

Ü-Leiter/Betreuer: U.Grüner/O.Fahr

Tore: 0:1 Ch.Kujath (18.), 0:2 W.Cogiel (59.), 0:3 Ch.Kujath (67.), 0:4 R.Schwartz (74.), 0:5 R.Schwartz (77.), 0:6 R.Zerahn (85.), 0:7 H.Lehmann (87.).

Spiel: Gegen die total defensiv eingestellten 70er brauchte die HSG Rostock in dieser vorgezogenen Pokalrunde der Saison 82/83 gut eine Stunde um mit dem 2:0 alles klar zu machen. Danach gab es ein Scheibenschießen, da Chemie nun völlig auseinander fiel.



HSG Rostock – Saison 1981/82 Bezirksliga-Fünfter:

- stehend von links:** Trainer Uli Grüner, Christan Kujath, Joachim Tiedt, Günther Sengebusch, Rolf Grotrian, Eckhard Alms, Burghardt Kolb
- hockend von links:** Hartmut Radtke, Dierk Böttcher, Rainer Zerahn, Andreas Neubert und Frank Neubauer
- auf dem Foto fehlen:** Mannschaftsbetreuer Ortwin Fahr, Rudi Schwartz, Heinz Lehmann, Detlef Böttcher, Steffen Balcerkiewicz, Harald Uecker, Frank Spantig und Torsten Klötzer

Foto vom 24.05.1982 vor dem Freundschaftsspiels bei Geologie Freiberg (1:1)



HSG-Fußballer Beste Platzierung seit 1949

Unsere HSG-Fußballer – Neulinge in der Bezirksliga – erreichten eine Platzierung wie nie zuvor. Der 5. Platz in der dritthöchsten Spielklasse des DFV der DDR ist seit Bestehen unserer Sektion Fußball das beste Resultat und Belohnung für die beharrliche Arbeit des Übungsleiters Uli Grüner. Besonderer Dank gilt auch dem Mannschaftsbetreuer O. Fahr und dem Sektionsleiter D. Marquardt.

Von Beginn an wurde konzentriert gespielt und gekämpft – das Letztere oft ein Fakt, der nicht zu den Tugenden unserer Fußballer gehörte. Trotz des verpatzten Starts (0:2 gegen Klütz) gelang es schnell, einen sicheren Mittelfeldplatz zu erringen. Nur Mitte der 1. Halbserie mit drei Niederlagen rutschten unsere Männer auf Rang 9 des Zwölferfeldes. Aber zur Halbserie standen 11:11 Punkte auf dem Konto. Diese Bilanz ließ die HSG mit Zuversicht in die Rückrunde blicken. Während an den vier folgenden Spieltagen nur zwei Remis und zwei Niederlagen herausprangen, gelangen in diesem Frühjahr erstaunliche 12:2 Punkte. Hier gab es nur bei den beiden 1:1-Unentschieden gegen Grevesmühlen und dem überlegenen Staffelsieger Trinwillershagen Punktverluste. Am Ende standen 25:19 Punkte und 26:21 Tore zu Buche.

Die überzeugendsten Leistungen bot die HSG in den Spielen bei TSG Wismar II (2:0), gegen Rerik (zweimal 1:0), gegen Satow (4:0 und 2:0), bei Trinwillershagen (1:1!), gegen Motor Rostock (zweimal 2:0) und gegen Vorwärts Kühlungsborn (1:0 und 3:1). Die tragenden Kräfte innerhalb der homogenen Mannschaft waren Eckhard Alms, Detlef Böttcher (Torschützenkönig mit sieben Treffern) und Christian Kujath. Das große Plus unserer Kicker war der ausgeglichene Spielerstamm, durch den verletzungsbedingte Ausfälle ohne Substanzverlust kompensiert werden konnten.

Ein schöner Abschluss der Saison war die Reise nach Freiberg/Sachsen. Gegen die dortige Bezirksligaelf BSG Geologie wurde ein gerechtes 1:1 erreicht.

Für die kommende Saison kommt es darauf an, die Mannschaft weiter zu stabilisieren und die Spiele mit gleichem Engagement und Ernst in Angriff zu nehmen. Sollte dieses beherzigt werden, dürfte uns um unsere Bezirksligaververtretung 82/83 nicht bange sein.

Die 2. HSG-Mannschaft, die in der 1. Kreisklasse spielt, erreichte einen 9. Platz (24:28 Punkte, 58:47 Tore). Hier liegen noch Potenzen verborgen, die bei zielstrebigem Arbeit zu mehr Erfolg führen müssten.

Einsätze HSG Rostock, Saison 1981/82

	Gesamt	M	P	F
	32	22	1	9
Alms, Eckhard	30	21	1	8
Kujath, Christian	29	22	1	6
Schwartz, Rüdiger	29	22	1	6
Kolb, Burghardt	28	20	-	8
Lehmann, Heinz	26	20	1	5
Böttcher, Detlef	25	19	-	6
Grotrian, Rolf	24	15	1	8
Radtke, Hartmut	23	16	-	7
Balcerkiewicz, Steffen	22	17	-	5
Uecker, Harald	22	14	-	8
Sengebusch, Günther	22	13	1	8
Spantig, Frank	20	16	1	3
Cogiel, Wolfgang	20	11	1	8
Neubauer, Frank	19	16	-	3
Böttcher, Dierk	16	11	1	4
Zerahn, Rainhard	12	9	1	2
Klötzer, Torsten	10	5	1	4
Tiedt, Joachim	8	4	-	4
Schimmmler, Bernhard	7	4	-	3
Feuerstein, Joachim	6	1	-	5
Neubert, Andreas	3	-	-	3
Kretschmann, Uwe	1	-	-	1
Milhahn, Frank	1	-	-	1

Tore HSG Rostock, Saison 1981/82

	Gesamt	M	P	F
	51	26	7	18
Böttcher, Detlef	7	7	-	-
Kujath, Christian	6	4	2	-
Schwartz, Rüdiger	6	4	2	-
Cogiel, Wolfgang	5	-	1	4
Böttcher, Dierk	4	3	-	1
Balcerkiewicz, Steffen	4	2	-	2
Alms, Eckhard	3	1	-	2
Grotrian, Rolf	3	1	-	2
Uecker, Harald	3	1	-	2
Tiedt, Joachim	3	-	-	3
Lehmann, Heinz	2	1	1	-
Zerahn, Rainhard	2	1	1	-
Radtke, Hartmut	2	-	-	2
Neubauer, Frank	1	1	-	-

Gegner und Resultate HSG Rostock, Saison 1981/82

1.	FH	LSG Elmenhorst	5:3 (1:3)	+
2.	FH	Ostseedruck Rostock	3:0 (1:0)	+
3.	FA	FIKO Rostock	2:3 (1:2)	-
4.	FA	Rotes Banner Trinwillershagen II	3:2 (2:1)	+
5.	FA	TSG Bau Rostock II	1:2 (0:1)	-
6.	MH	Traktor Klütz	0:2 (0:2)	-
7.	MA	TSG Wismar II	2:0 (1:0)	+
8.	MH	TSG Schönberg	1:1 (1:1)	o
9.	MH	Dynamo Rostock-Mitte	0:2 (0:0)	-
10.	MH	Traktor Rerik	1:0 (1:0)	+
11.	MH	Traktor Satow	4:0 (1:0)	+
12.	MA	Einheit Grevesmühlen	0:3 (0:3)	-
13.	MH	Rotes Banner Trinwillershagen	0:2 (0:1)	-
14.	MA	Schiffahrt/Hafen Rostock II	0:2 (0:0)	-
15.	MH	Motor Rostock	2:0 (1:0)	+
16.	MA	Vorwärts Kühlungsborn	1:0 (0:0)	+
17.	MA	Traktor Klütz	1:2 (0:1)	-
18.	MH	TSG Wismar II	0:0	o
19.	MA	TSG Schönberg	2:2 (0:0)	o
20.	MA	Dynamo Rostock-Mitte	1:2 (1:2)	-
21.	FA	Hansa Rostock - A-Jugend	1:6 (1:2)	-
22.	FH	TSG Bau Rostock II	0:2 (0:1)	-
23.	MA	Traktor Rerik	1:0 (0:0)	+
24.	FA	Hansa Rostock - A-Jugend	2:3 (0:1)	-
25.	MA	Traktor Satow	2:0 (0:0)	+
26.	MH	Einheit Grevesmühlen	1:1 (0:1)	o
27.	MH	Schiffahrt/Hafen Rostock II	1:0 (1:0)	+
28.	MA	Motor Rostock	2:0 (1:0)	+
29.	MH	Vorwärts Kühlungsborn	3:1 (0:1)	+
30.	MA	Rotes Banner Trinwillershagen	1:1 (0:1)	o
31.	FA	Geologie Freiberg	1:1 (1:1)	o
32.	PA	Chemie 70 Rostock	7:0 (1:0)	+

Bilanzen HSG Rostock, Saison 1981/82

Gesamt	32	14	6	12	51:43	34-30
Meisterschaft	22	10	5	7	26:21	25-19
Pokal	1	1	-	-	7: 0	2- 0
Freundschaftsspiele	9	3	1	5	18:22	7-11

Ergebnisspiegel und Bilanzen

Bezirksliga Rostock-Staffel West, 1981/82

	RB Trinwillers- hagen	Motor Rostock	Einheit Greves- mühlen	Traktor Rerik	HSG Rostock	Vorwärts Kühlungs- born	Traktor Klütz	TSG Wismar II	Dynamo Rostock- Mitte	Schiffahrt/ Hafen Rostock II	TSG Schönberg	Traktor Satow
Rotes Banner Trinwillershagen		0:0 3:0	0:1 3:1	1:0 3:1	2:0 1:1	1:2 1:2	1:1 4:1	6:2 3:0	5:0 1:0	4:3 4:2	5:2 3:1	11:1 1:0
Motor Rostock	0:0 0:3		1:1 1:0	0:1 1:0	0:2 0:2	0:1 1:1	2:1 0:0	0:0 1:1	1:0 2:1	3:1 2:1	1:1 2:0	4:0 2:1
Einheit Grevesmühlen	1:0 1:3	1:1 0:1		1:3 1:0	3:0 1:1	0:2 1:1	1:0 0:0	2:1 2:1	0:3 3:2	0:1 3:2	3:0 2:4	4:1 5:2
Traktor Rerik	0:1 1:3	1:0 0:1	3:1 0:1		0:1 0:1	2:0 1:4	0:0 1:1	0:0 4:0	2:3 4:2	4:2 4:0	3:2 6:1	3:1 6:1
HSG Rostock	0:2 1:1	2:0 2:0	0:3 1:1	1:0 1:0		1:0 3:1	0:2 1:2	2:0 0:0	0:2 1:2	0:2 1:0	1:1 2:2	4:0 2:0
Vorwärts Kühlungsborn	2:1 2:1	1:0 1:1	2:0 1:1	0:2 4:1	0:1 1:3		0:2 1:1	1:1 1:1	3:1 5:1	2:2 1:4	1:1 2:2	1:3 5:1
Traktor Klütz	1:1 1:4	1:2 0:0	0:1 0:0	0:0 1:1	2:0 2:1	2:0 1:1		2:5 1:2	4:2 1:0	0:0 1:1	3:0 4:4	2:0 3:4
TSG Wismar II	2:6 0:3	0:0 1:1	1:2 1:2	0:0 0:4	0:2 0:0	1:1 1:1	5:2 2:1		1:1 6:1	3:2 2:7	2:1 2:1	2:4 5:1
Dynamo Rostock-Mitte	0:5 0:1	0:1 1:2	3:0 2:3	3:2 2:4	2:0 2:1	1:3 1:5	2:4 0:1	1:1 1:6		1:0 1:1	4:1 4:2	1:1 3:3
Schiffahrt/Hafen Rostock II	3:4 2:4	1:3 1:2	1:0 2:3	2:4 0:4	2:0 0:1	2:2 4:1	0:0 1:1	2:3 7:2	0:1 1:1		2:0 1:2	1:4 5:2
TSG Schönberg	2:5 1:3	1:1 0:2	0:3 4:2	2:3 1:6	1:1 2:2	1:1 2:2	0:3 4:4	1:2 1:2	1:4 2:4	0:2 2:1		1:0 4:3
Traktor Satow	1:11 0:1	0:4 1:2	1:4 2:5	1:3 1:6	0:4 0:2	3:1 1:5	0:2 4:3	4:2 1:5	1:1 3:3	4:1 2:5	0:1 3:4	

1. Halbserie

1. Rotes B. Trinwillershagen	11	7	2	2	36:12	16- 6
2. Traktor Rerik	11	6	2	3	18:11	14- 8
3. Traktor Klütz	11	5	3	3	17:11	13- 9
4. Einheit Grevesmühlen	11	6	1	4	13: 7	13- 9
5. Dynamo Rostock-Mitte	11	5	2	4	18:17	12-10
6. Motor Rostock	11	3	5	3	13: 9	11-11
7. Vorwärts Kühlungsborn	11	4	3	4	12:14	11-11
8. HSG Rostock (N)	11	5	1	5	11:12	11-11
9. TSG Wismar II	11	4	2	5	17:21	10-12
10. Schiffahrt/Hafen Rostock II	11	3	2	6	17:22	8-14
11. Traktor Satow (N)	11	3	1	7	16:34	7-15
12. TSG Schönberg	11	1	3	7	12:25	5-17

2. Halbserie

1. Rotes B. Trinwillershagen	11	9	1	1	27: 9	19- 3
2. Motor Rostock	11	7	2	2	12:10	16- 6
3. HSG Rostock (N)	11	5	4	2	15: 9	14- 8
4. Vorwärts Kühlungsborn	11	4	5	2	25:17	13- 9
5. Einheit Grevesmühlen	11	5	3	3	19:17	13- 9
6. Traktor Rerik	11	5	1	5	27:15	11-11
7. TSG Wismar II	11	3	5	3	20:22	11-11
8. Traktor Klütz	11	2	6	3	15:18	10-12
9. TSG Schönberg	11	3	3	5	21:31	9-13
10. Schiffahrt/Hafen Rostock II	11	3	2	6	24:23	8-14
11. Dynamo Rostock-Mitte	11	2	2	7	17:29	6-16
12. Traktor Satow (N)	11	1	1	9	17:41	3-19

Heimtabelle

1. Rotes B. Trinwillershagen	11	9	1	1	42:12	19- 3
2. Einheit Grevesmühlen	11	8	2	1	24:11	18- 4
3. Motor Rostock	11	6	3	2	12: 5	15- 7
4. Traktor Rerik	11	6	2	3	21:10	14- 8
5. Schiffahrt/Hafen Rostock II	11	6	2	3	27:17	14- 8
6. Vorwärts Kühlungsborn	11	5	4	2	23:12	14- 8
7. HSG Rostock (N)	11	5	3	3	13: 9	13- 9
8. Dynamo Rostock-Mitte	11	5	2	4	19:16	12-10
9. TSG Wismar II	11	5	2	4	21:19	12-10
10. Traktor Klütz	11	3	6	2	19:18	12-10
11. Traktor Satow (N)	11	4	1	6	22:24	9-13
12. TSG Schönberg	11	3	3	5	17:29	9-13

Auswärtstabelle

1. Rotes B. Trinwillershagen	11	7	2	2	21: 9	16- 6
2. HSG Rostock (N)	11	5	2	4	13:12	12-10
3. Motor Rostock	11	6	-	5	13:14	12-10
4. Traktor Rerik	11	5	1	5	24:16	11-11
5. Traktor Klütz	11	4	3	4	13:11	11-11
6. Vorwärts Kühlungsborn	11	3	4	4	14:19	10-12
7. TSG Wismar II	11	2	5	4	16:24	9-13
8. Einheit Grevesmühlen	11	3	2	6	11:17	8-14
9. Dynamo Rostock-Mitte	11	2	2	7	16:31	6-16
10. TSG Schönberg	11	1	3	7	16:27	5-17
11. Schiffahrt/Hafen Rostock II	11	-	2	9	14:28	2-20
12. Traktor Satow (N)	11	-	1	10	11:51	1-21

HSG WPU Rostock II

Starke Leistungen wechselten bei der HSG Rostock II mit unerwarteten Schlapfen. Der Saisonstart verlief sehr Erfolg versprechend (1:1 gegen den Bezirksklassen-Absteiger Vorwärts Rostock-Gehlsdorf, 10:0 im Pokal gegen Fleischwirtschaft Rostock und 3:1 gegen Motor Rostock III). Dann aber folgten sieben Partien ohne Sieg. Erst ein Zwischenspur (7-1 Punkte) schaffte Distanz zu den Abstiegsplätzen. In der Frühjahrssaison erkämpften die HSGer weitere 12 Zähler und rangierten sich am Ende auf Platz 9 ein. Eine mögliche bessere Platzierung verspielten unsere Jungs am letzten Spieltag mit einem 2:4 beim Absteiger Lok Rostock II. Ein hoher Punktspielerfolg gelang beim 8:2 gegen die LSG Elmenhorst.

Auf die meisten Einsätze konnten Andreas Schütt und Alfred Skrzydlo (je 26) verweisen. Letzterer war erneut gemeinsam mit Alfred Hoppe bester Torschütze (10).

Einsätze und Tore HSG Rostock II Saison 1981/82

	Einsätze				Tore			
	Ges.	M	P	F	Ges.	M	P	F
	31	26	2	3	69	58	11	-
Schütt, Andreas	26	22	1	3	1	1	-	-
Skrzydlo, Alfred	26	21	2	3	10	10	-	-
Schütt, Arno	24	22	1	1	-	-	-	-
Kretschmann, Uwe	21	17	2	2	9	6	3	-
Hoppe, Alfred	20	18	1	1	10	10	-	-
Ritter, Bernd	19	17	1	1	-	-	-	-
Mathes, Jürgen	18	17	-	1	8	8	-	-
Zetsche, Jürgen	17	14	1	2	-	-	-	-
Feuerstein, Joachim	16	13	-	3	-	-	-	-
Berger, Holger	13	11	1	1	-	-	-	-
Riediger, Torsten	12	10	1	1	-	-	-	-
Cogiel, Wolfgang	11	10	1	-	5	4	1	-
Milhahn, Frank	11	10	-	1	1	1	-	-
Klötzer, Torsten	10	10	-	-	3	3	-	-
Neubert, Andreas	10	10	-	-	-	-	-	-
Feller, Hans-Jürgen	10	8	1	1	1	1	-	-
Blümel, Siegfried	9	8	-	1	1	1	-	-
Zerahn, Reinhard	9	7	2	-	4	2	2	-
Schimmler, Ulrich	8	5	2	1	-	-	-	-
Handke, Michael	7	7	-	-	2	2	-	-
Korinek, Bernd	7	7	-	-	3	3	-	-
Schiebschick, Bernhard	7	6	-	1	-	-	-	-
Böttcher, Dierk	7	5	2	-	-	-	-	-
Czieschnek, Rainer	7	5	1	1	-	-	-	-
Ahrens, Jörg	6	6	-	-	-	-	-	-
Schattling, Lutz	5	5	-	-	2	2	-	-
Uecker, Harald	5	4	1	-	-	-	-	-
Jansen, Wolfgang	5	2	-	3	-	-	-	-
Spantig, Frank	4	2	1	1	-	-	-	-
Balcerkiewicz, Steffen	3	3	-	-	2	2	-	-
Schimmler, Bernhard	2	2	-	-	-	-	-	-
Hexel, Ralf	2	1	1	-	3	-	3	-
Neubauer, Frank	2	1	1	-	-	-	-	-
Till, Thomas	2	1	-	1	1	1	-	-
Böttcher, Detlef	1	1	-	-	-	-	-	-
Danziger, Uwe	1	1	-	-	-	-	-	-
Kolb, Burghardt	1	1	-	-	-	-	-	-
Lehmann, Heinz	1	1	-	-	-	-	-	-
Marquardt, Dieter	1	1	-	-	-	-	-	-
Ölschläger, Reiner	1	1	-	-	-	-	-	-
Radtke, Hartmut	1	1	-	-	-	-	-	-
Sengebusch, Günther	1	1	-	-	-	-	-	-
Wiening, Holger	1	1	-	-	-	-	-	-
Grotrian, Rolf	1	-	1	-	2	-	2	-
Hansen	1	-	-	1	-	-	-	-
Sengebusch, Norbert	1	-	-	1	-	-	-	-
Tiedt, Joachim	1	-	-	1	-	-	-	-
Trozinski, Horst	1	-	-	1	-	-	-	-

Abschlusstabelle 1.Kreisklasse Rostock-Stadt Spieljahr 1981/82

1. Vorw. Rostock-Gehlsd. (A)	26	20	3	3	92:29	43-9
2. Post Rostock	26	16	6	4	77:44	38-14
3. Mot. WW W'münde II (A)	26	15	4	7	57:35	34-18
4. TSG Bau Rostock III	26	11	11	4	50:27	33-19
5. Ostseedruck Rostock	26	15	2	9	72:53	32-20
6. Schiffselektronik Rostock	26	11	7	8	44:31	29-23
7. LSG Elmenhorst	26	10	9	7	53:48	29-23
8. Warnow Papendorf (N)	26	11	3	12	51:63	25-27
9. HSG Rostock II	26	8	8	10	58:47	24-28
10. Traktor Sievershagen	26	9	4	13	49:54	22-30
11. Empor Rostock	26	7	4	15	43:65	18-34
12. Lok Rostock II	26	6	3	17	30:66	15-37
13. Dynamo Rostock-Mitte II	26	6	2	18	39:76	14-38
14. Motor Rostock III (N)	26	2	4	20	23:101	8-44

Kreismeister u. Aufsteiger in die BK: Vorwärts Rostock-Gehlsdorf

Absteiger aus der BK: Chemie 70 Rostock, Lok Rostock

Absteiger in die 2.KK: Lok Rostock II, Dynamo Rostock-Mitte II,

Aufsteiger aus der 2.KK: Vorwärts Warnemünde, SG Kritzmow

Gegner und Resultate HSG Rostock II Saison 1981/82

1. FH Vorwärts Rostock	0:6 (0:5)	-
2. MH Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	1:1 (1:0)	o
3. PH Fleischwirtschaft Rostock	10:0 (5:0)	+
4. MA Motor Rostock III	3:1 (2:1)	+
5. MH Ostseedruck Rostock	1:2 (0:1)	-
6. MA Warnow Papendorf	2:3 (1:1)	-
7. MH Dynamo Rostock-Mitte II	0:0	o
8. PA Post Rostock	1:2 (1:1)	-
9. MA Post Rostock	4:4 (2:4)	o
10. MH Empor Rostock	0:1 (0:0)	-
11. MA Schiffselektronik Rostock	1:2 (0:0)	-
12. MA Motor WW Warnemünde II	2:1 (1:1)	+
13. MH Traktor Sievershagen	4:1 (3:0)	+
14. MA LSG Elmenhorst	2:2 (1:0)	o
15. MH Lok Rostock II	5:0 (2:0)	+
16. MA Vorwärts Rostock-Gehlsdorf	1:3 (1:0)	-
17. MH Motor Rostock III	6:1 (4:1)	+
18. MH TSG Bau Rostock III	0:1 (0:0)	-
19. FH SG Cammin	0:3 (0:3)	-
20. MA Ostseedruck Rostock	1:2 (0:1)	-
21. MH Warnow Papendorf	2:2 (1:1)	o
22. MH Post Rostock	2:3	-
23. MA Empor Rostock	3:3 (2:2)	o
24. MH Schiffselektronik Rostock	2:2 (2:0)	o
25. MA TSG Bau Rostock III	1:3 (0:2)	-
26. MA Dynamo Rostock-Mitte II	2:1 (1:0)	+
27. MH Motor WW Warnemünde II	2:1 (0:1)	+
28. MA Traktor Sievershagen	1:1 (0:1)	o
29. MH LSG Elmenhorst	8:2 (3:0)	+
30. MA Lok Rostock II	2:4 (0:2)	-
31. FA Traktor Neuhaus	0:5 (0:2)	-

Bilanzen HSG Rostock II Saison 1981/82

Gesamt	31	9	8	14	69:63	26-34
Meisterschaft	26	8	8	10	58:47	24-28
Pokal	2	1	-	1	11: 2	2- 2
Freundschaftsspiele	3	-	-	3	0:14	0- 6

BEZIRKSLIGA

Staffel Ost				Staffel West			
1. KKW Greifswald (A)	22	57:14	38- 6 ↑	1. Rotes B. Trinwillershagen	22	63:21	35- 9
2. Vorwärts Stralsund II	22	61:18	36- 8	2. Motor Rostock	22	25:19	27-17
3. Motor Stralsund	22	67:27	32-12	3. Einheit Grevesmühlen	22	35:29	26-18
4. Motor Wolgast (A)	22	50:29	29-15	4. Traktor Rerik	22	45:26	25-19
5. Lok Bergen	22	45:34	27-17	5. HSG Rostock (N)	22	26:21	25-19
6. Traktor Behrenhoff	22	32:26	21-23	6. Vorwärts Kühlungsborn	22	37:31	24-20
7. Bau Grimmen	22	25:40	19-25	7. Traktor Klütz	22	32:29	23-21
8. Einheit Gützkow	22	24:39	17-27	8. TSG Wismar II	22	37:43	21-23
9. Lok Greifswald (N)	22	26:44	14-30	9. Dynamo Rostock-Mitte	22	35:47	18-26
10. Vorwärts Dranske (N)	22	24:56	14-30	10. Schifffahrt/Hafen Rostock II	22	41:45	16-28
11. Empor Sassnitz	22	23:49	13-31 ↓	11. TSG Schönberg	22	33:56	14-30 ↓
12. Vorwärts Peenemünde	22	11:69	4-40 ↓	12. Traktor Satow (N)	22	33:75	10-34 ↓
Staffelsieger: KKW Greifswald				Staffelsieger: Rotes Banner Trinwillershagen			
Umbenennung: Vorwärts Zinnowitz wurde nach Peenemünde umverlegt (Vorwärts Peenemünde)							
Bezirksmeister: KKW Greifswald (nach Spielen gegen Rotes Banner Trinwillershagen 1:2 – 2:0)							
Liga-Absteiger: Motor WW Warnemünde							
Aufsteiger: KKW Greifswald II, Traktor Rambin, TSG Bau Rostock II, Lok Bad Doberan							

BEZIRKSKLASSE

Staffel 1				Staffel 2			
1. KKW Greifswald II (A)	26	68:28	39-13 ↑	1. Traktor Rambin	26	87:45	38-14 ↑
2. Motor Wolgast II	26	74:33	36-16	2. Lok Bergen II	26	71:32	35-17
3. Traktor Usedom	26	66:42	30-22	3. Traktor Samtens	26	77:42	34-18
4. Dynamo Wolgast (N)	26	46:38	30-22	4. Traktor Ahrenshagen (N)	26	61:41	34-18
5. Medizin Bansin	26	44:47	27-25	5. Vorwärts Stralsund III	26	69:57	31-21
6. HSG Karlsburg (N)	26	57:68	27-25	6. Rotes B. Trinwillershagen II	26	68:51	29-23
7. Fortschritt Klevenow (N)	26	53:50	26-26	7. Traktor Frauendorf	26	59:43	29-23
8. Traktor Kemnitz	26	45:55	26-26	8. Traktor Tribsees	26	67:65	28-24
9. Einheit Zinnowitz	26	45:50	24-28	9. Motor Stralsund II	26	58:48	25-27
10. SG Wittenhagen/Abtshagen	26	50:57	22-30	10. SG Reinkenhagen	26	46:65	23-29
11. Traktor Groß Kiesow	26	48:67	22-30	11. Einheit Binz (N)	26	52:62	21-31
12. SG Kröslin	26	45:50	20-32 ↓	12. Tierzucht Velgast	26	44:73	17-35 ↓
13. Empor Ahlbeck	26	40:59	18-34 ↓	13. Traktor Semlow (A)	26	42:99	13-39 ↓
14. Einheit Gützkow	26	35:79	11-41 ↓	14. Lok Stralsund (N)	26	34:112	7-45 ↓
Staffelsieger: KKW Greifswald II				Staffelsieger: Traktor Rambin			
Staffel 3				Staffel 4			
1. TSG Bau Rostock II (A)	26	83:30	44- 8 ↑	1. Lok Bad Doberan	26	60:19	41-11 ↑
2. Einheit Tessin	26	57:44	35-17	2. Traktor Grevesmühlen	26	56:38	34-18
3. Medizin Graal-Müritz	26	55:47	28-24	3. Traktor Kröpelin	26	49:35	30-22
4. Motor Rostock II	26	52:78	28-24	4. Trakt. Dorf Mecklenburg (A)	26	40:36	29-23
5. Traktor Dummerstorf (N)	26	69:49	27-25	5. Post Wismar	26	44:36	28-24
6. Traktor Marlow	26	53:49	26-26	6. Dynamo Wismar (A)	26	48:37	27-25
7. Traktor Rövershagen	26	46:46	25-27	7. Traktor Dassow (N)	26	49:53	26-26
8. FIKO Rostock (N)	26	43:48	25-27	8. Traktor Neukloster	26	46:56	25-27
9. Vorwärts Rostock	26	43:56	24-28	9. Schiff./Hafen Wismar (N)	26	35:46	25-27
10. Union Thelkow	26	58:70	23-29	10. Empor Kühlungsborn	26	35:29	24-28
11. Aufbau Ribnitz	26	52:56	21-31	11. TSG Neubukow	26	49:53	24-28
12. Chemie 70 Rostock	26	38:66	21-31 ↓	12. Lok Bad Kleinen	26	38:43	22-30 ↓
13. Lok Rostock	26	40:61	21-31 ↓	13. Einheit Grevesmühlen II	26	29:62	16-36 ↓
14. SG Reinshagen (N)	26	53:85	14-38 ↓	14. TSG Schönberg II	26	22:58	13-39 ↓
Staffelsieger: TSG Bau Rostock II				Staffelsieger: Lok Bad Doberan			
BL-Absteiger: Empor Sassnitz, Vorwärts Peenemünde, TSG Schönberg, Traktor Satow							
Aufsteiger: GMV Wusterhusen, Vorwärts Hohendorf, Bau Grimmen II, Lok Barth, Dynamo Bergen, X.DBK Prohn, Vorwärts Rostock-Gehlsdorf, Traktor Groß Lüsewitz, LSG Schmadebeck, WSG Dargetzow, Traktor Kalkhorst							

KFA ROSTOCK-STADT

1. Kreisklasse

1.	Vow. Rostock-Gehlsdf. (A)	26	92:29	43- 9	↑
2.	Post Rostock	26	77:44	38-14	
3.	M. WW Warnemünde II (A)	26	57:35	34-18	
4.	TSG Bau Rostock III	26	50:27	33-19	
5.	Ostseedruck Rostock	26	72:53	32-20	
6.	Schiffselektronik Rostock	26	44:31	29-23	
7.	LSG Elmenhorst	26	53:48	29-23	
8.	Warnow Papendorf (N)	26	51:63	25-27	
9.	HSG Rostock II	26	58:47	24-28	
10.	Traktor Sievershagen	26	49:54	22-30	
11.	Empor Rostock	26	43:65	18-34	
12.	Lok Rostock II	26	30:66	15-37	↓
13.	Dynamo Rostock-Mitte II	26	39:76	14-38	↓
14.	Motor Rostock III (N)	26	23:101	8-44	↓

Kreismeister: Vorwärts Rostock-Gehlsdorf

BK-Absteiger: Chemie 70 Rostock, Lok Rostock

Aufsteiger: Vorwärts Warnemünde, SG Kritzmow

2. Kreisklasse

(nicht eruierbar)

Vorwärts Warnemünde (A)	↑
SG Kritzmow (A)	↑
Post Rostock II	
LSG Elmenhorst II	
Ostseedruck Rostock II	
Ostseedruck Rostock III	
Traktor Sievershagen II	
Vow. Rostock-Gehlsdorf II	
SG Kritzmow II	
FIKO Rostock II	
Lok Rostock III	
Motor WW Warnemünde III	
Post Rostock III	
Fleischwirtschaft Rostock	
Chemie 70 Rostock II	

Staffelsieger: nicht bekannt

1.KK-Absteiger: Lok Rostock II, Dynamo Rostock-Mitte II, Motor Rostock III